



CDU-Fraktion
im Rat der Stadt Rheinbach



Fraktion **BÜNDNIS 90/Die GRÜNEN**
im Rat der Stadt Rheinbach

An den Vorsitzenden des Ausschusses
für Standortförderung und Feuerwehr
Herrn Hinrich Kramme
über Herrn Bürgermeister Ludger Banken
Schweigelstraße 23
53359 Rheinbach

Rheinbach, den 26.01.2022

Antrag für die Sitzung des Ausschusses für Standortförderung und Feuerwehr am 10.02.2022

Sehr geehrter Herr Kramme,
sehr geehrter Herr Banken,

die Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen bitten Sie darum, den nachfolgenden Antrag zum Thema „**Maßnahmen zur Stärkung der Innenstadt**“ auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ausschusses für Standortförderung und Feuerwehr am 10.02.2022 zu setzen.

1. **Angesichts der fortdauernden Corona-Pandemie wird die Verwaltung gebeten, auch im Sommer 2022 – analog zum Vorgehen in 2020 (vgl. BV/1366/2020) – die Flächen der Außengastronomie abweichend von den satzungsrechtlichen Regelungen – soweit es die örtlichen Verhältnisse erlauben – ausnahmsweise moderat zu erweitern.**
2. **Die Verwaltung wird beauftragt, zwei erste Maßnahmen für eine Stärkung des Stadtmarketings auch als Citymarketings für die Hauptstraße umzusetzen:**
 1. **Die Verwaltung beruft regelmäßig (mind. halbjährlich) Treffen mit der WFEG und dem Gewerbeverein ein, um Absprachen zu treffen und Aktionen, Strategien und Konzepte zur Einwerbung von Fördergeldern zu entwickeln.**
 2. **Die Verwaltung wird beauftragt, im Jahr 2022 unter Federführung der WFEG bzw. des Wirtschaftsförderers und unter Einbindung des Gewerbevereins eine Variante für eine Zukunftslösung für das Stadt- und Citymarketing in professioneller Form zu entwickeln.** Hierzu ist zu prüfen, in welcher Form die Erkenntnisse aus dem Meckenheimer Prozess zur Neuorganisation des Stadtmarketings auf die Rheinbacher Situation übertragbar sind, inwieweit Synergieeffekte mit der Meckenheimer Lösung hergestellt werden können und ob eine weitergehende Unterstützung durch die CIMA (Beratungsagentur u.a. zur Einzelhandelsentwicklung) zur Umsetzung einer Rheinbacher Zukunftslösung erforderlich ist. Die Ergebnisse sind den zuständigen Ausschüssen zur Beschlussfassung vorzulegen.
3. **Die Verwaltung wird beauftragt, die Einrichtung einer Task Force Leerstandsmanagement anzustoßen, die von der WFEG geleitet und in die aktiv der Gewerbeverein ein-**

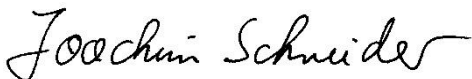
bezogen wird. Wenn es sinnvoll erscheint, kann dies verzahnt mit den Abstimmungsgesprächen zum Citymarketing erfolgen. Die einzurichtende Task Force soll dem zuständigen Ausschuss halbjährlich berichten (ggf. als Teil des Berichts des Wirtschaftsförderers).

Begründung:

Angesichts grundsätzlicher Wandlungsprozesse im Bereich von Einzelhandel und Gewerbe sowie angesichts der Auswirkungen der Corona-Pandemie sind aus Sicht der Antragstellerinnen gezielte Maßnahmen erforderlich, um die Innenstadt und Einzelhandel und Gewerbe zu stärken:

- Die coronakonforme Erweiterung von Außengastronomieflächen ist mit Blick auf die dynamische pandemische Lage auch in 2022 erforderlich.
- Die WFEG ist generell damit beauftragt, sich auch dem Themengebiet des Citymarketings anzunehmen. Regelmäßige geregelte Absprachen der in diesem Bereich aktiven Akteur*innen schaffen eine Grundlage, um bestmöglich Synergieeffekte zu entfalten. Ein entscheidender weiterer Baustein ist eine Zukunftslösung für das Stadt- und Citymarketing in professioneller Form. Insbesondere aufgrund von hohen Auflagen bei Veranstaltungen ist hier gemeinsam mit dem Gewerbeverein eine konzeptionell-organisatorische Neuaufstellung anzustreben.
- Die Task Force soll Leerstandsmanagement proaktiv angehen, indem sie kontinuierlich und strukturiert ihre Wissensstände über bestehende und sich abzeichnende Leerstände ab- und angleicht, Handlungsoptionen bei bestehenden und sich abzeichnenden Leerständen auslotet und Lösungsansätze für die Objekte bzw. Objektteile abstimmt und abgestimmt anstrebt sowie Strategien (Nutzungsakquise, Zwischennutzung, Umnutzung, Umwandlung) entwickelt, um im Bewusstsein der Transformationsprozesse im Einzelhandel eine für die Zukunft tragfähige Struktur des Innenstadtbereichs zu fördern.

Mit freundlichen Grüßen



Joachim Schneider
Vorsitzender CDU-Fraktion



Heribert Schiebener
Fraktionsvorsitzender Bündnis 90/Die Grünen